

Deutscher Wetterdienst  
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Nordbayern  
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung München  
am Freitag, 20.12.2024 10:45 Uhr

Schlagzeile für die nächsten 24 Stunden:  
Einzelne Schneeschauer, vor allem im Bergland Glätte. Kommende Nacht Frost und Glätte.

Wetter- und Warnlage:  
Hinter einer Kaltfront fließt Meeresluft polaren Ursprungs nach Bayern.

WIND/STURM:  
Am Samstag in Kammlagen der Mittelgebirge zeitweise stürmische Böen um 70 km/h aus Südwest.

FROST:  
In der Nacht zum Samstag oberhalb ca. 400 m leichter Frost.

SCHNEE/GLÄTTE:  
Heute am Tag Schneefallgrenze um 500 m. Vorübergehend Glätte durch Schneeschauer. In der Nacht zum Samstag gebietsweise Glätte durch überfrierende Nässe oder geringen Schnee, in den Mittelgebirgen bis Samstagvormittag 1-5 cm Neuschnee.

Am Samstag tagsüber vor allem in den nördlichen und östlichen Mittelgebirgen oberhalb 400 bis 600 m Glätte durch geringen Schnee oder Schneematsch, vereinzelt auch gefrierenden Regen (Glatteis) nicht ausgeschlossen.

Vorhersage:  
Heute oft stark bewölkt und Schauer, oberhalb 500 m meist als Schnee. Zum Abend hin von Westen her nachlassende Niederschläge. Mit 2 bis 6 Grad deutlich kälter. Auf Kammlagen bis -1, auf dem Großen Arber bis -4 Grad. Dazu frischer, in Böen starker Wind aus westlichen Richtungen.

In der Nacht zum Samstag allmählich nach Südosten abziehende Niederschläge. Nachfolgend kurzzeitige Auflockerungen, später von Nordwesten wieder dichte Wolken. In den Morgenstunden in Franken Schnee oder Schneeregen. Tiefstwerte +2 bis -3 Grad. Gebietsweise Glätte.

Straßenwetter in den Frühstunden, Samstag 21.12.2024 in Nordbayern:

Glätte: wahrscheinlich  
Glätteart: Schnee / Schneematsch / Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe  
Verbreitung: gebietsweise

Besonderheiten: In Nordbayern oberhalb ca. 400 m Schnee.

Am Samstag dicht bewölkt und anfangs in Franken örtlich Schnee oder Schneeregen. Im Tagesverlauf zum Bayerwald ziehend, dabei Übergang zu Regen, einzig im Bergland Schnee. Zum Abend von Nordwesten neuerlich Regen. Höchstwerte 3 bis 7, im Bergland und auf Kammlagen um 1 Grad. Auf dem Großen Arber Maxima um -4 Grad. Mäßiger, zum Abend starker Südwestwind, in freien Lagen stürmisch.

In der Nacht zum Sonntag sich von Franken nach Süden ausbreitender Regen, im Bayerwald noch bis in tiefere Lagen Schnee. Minima 5 bis 0 Grad, im Bergland örtlich leichter Frost und Glätte.

Glätte: wahrscheinlich

Glätteart: Schnee / Überfrieren von Feuchtigkeit oder Nässe

Verbreitung: örtlich

Besonderheiten: Bayerischer Wald.

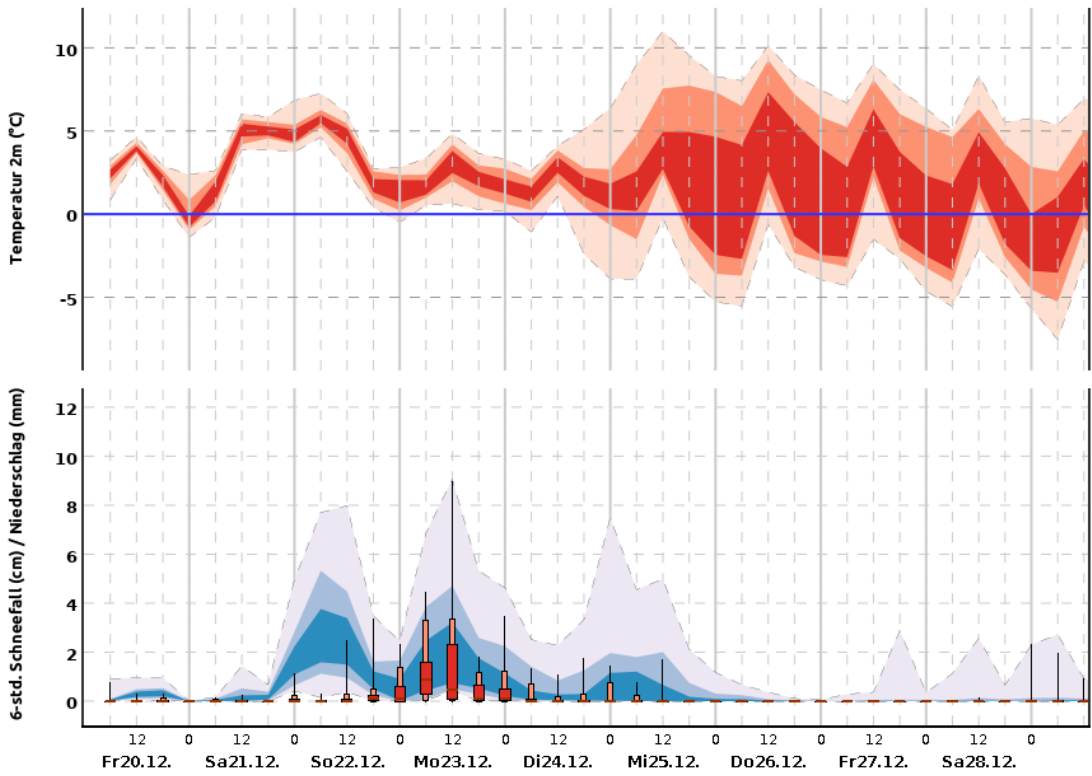
Am Sonntag dichte Wolken und verbreitet Regen, im Bergland Schnee. Nachmittags aus Nordwesten Schauer, vereinzelt auch kurze Gewitter. Dabei bis zum Abend absinkende Schneefallgrenze auf 300 bis 600 m. Höchstwerte 4 bis 8. In Kammlagen um +2, auf dem Großen Arber bis -2 Grad. Frischer, in Böen starker bis stürmischer Wind aus West. Auf den Bergen Sturmböen.

In der Nacht zum Montag weitere Schnee- und Schneeregenschauer. Minima +2 bis -2 Grad. Glättegefahr!

Am Montag viele Wolken und wiederholt Schauer, teils als Schnee, in tieferen Lagen Regen. Maximal 0 bis 5 Grad. In den Kammlagen -1 Grad und auf dem Großen Arber -5 Grad. Mäßiger, in Böen starker Westwind, auf den Bergen stürmische Böen.

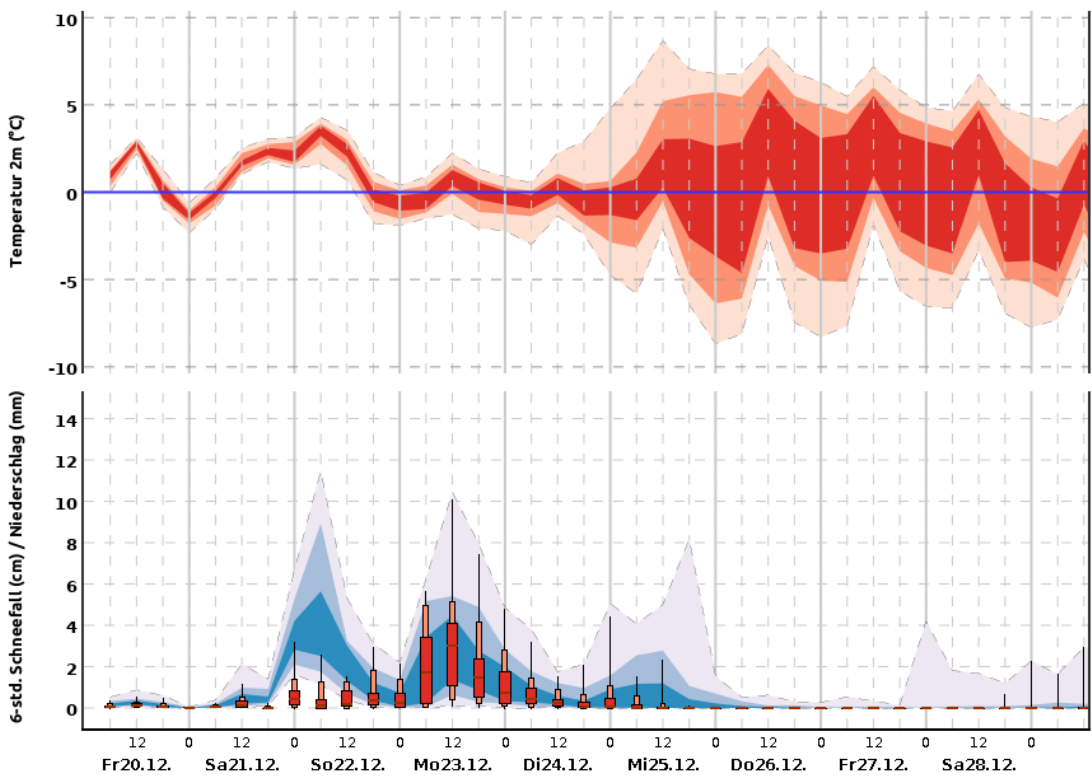
In der Nacht zum Dienstag stark bewölkt mit einzelnen Schauern, nur in den tiefsten Lagen als Regen. Tiefstwerte +2 bis -4 Grad. verbreitet Glätte.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Nürnberg sowie für die Höhenlagen im Norden durch Selb, die höheren Lagen im Bayerwald durch Zwiesel*



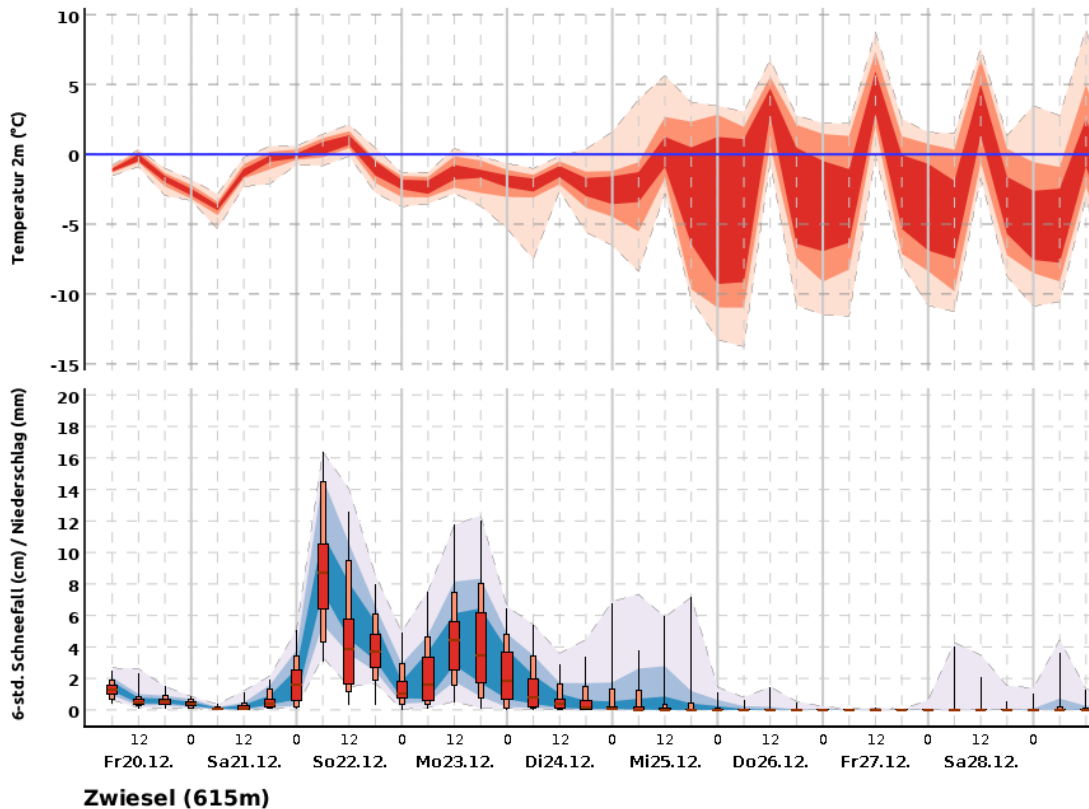
**Nürnberg (314m)**

©2024 Deutscher Wetterdienst



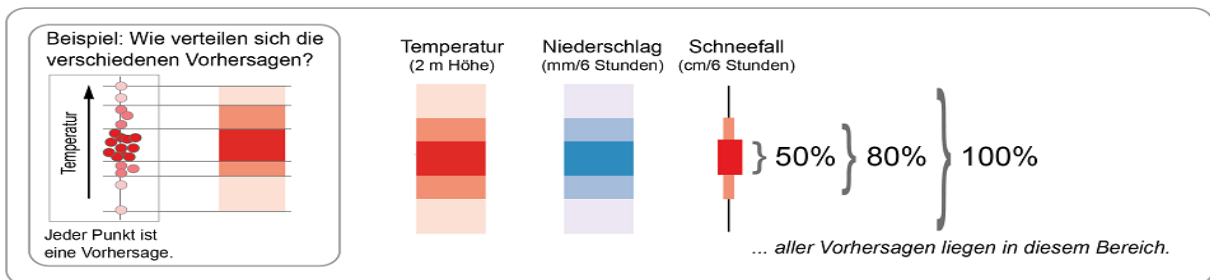
**Selb-Spielberg (610m)**

©2024 Deutscher Wetterdienst



©2024 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 20:45 Uhr, mehr unter [www.dwd.de](http://www.dwd.de)  
 Deutscher Wetterdienst - Regionale Wetterberatung München / C.Kronfeldner